



Wago
Die digitale Transformation im Fokus

| Seite 2



Hager
Marketing und Technik jetzt Vorstandsthemen

| Seite 3



Ifo Institut
Weltwirtschaftsklima unverändert gut

| Seite 4

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Elektroindustrie setzt Wachstumskurs zuletzt moderater fort

Auftragseingang

ZVEI: die Elektroindustrie

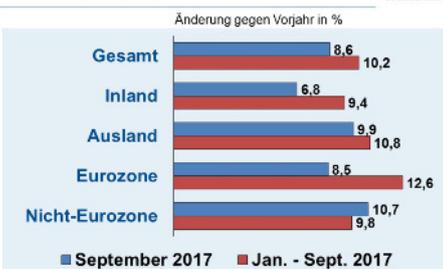


Bild: ZVEI e.V.

Der September 2017 brachte der deutschen Elektroindustrie im Vergleich zum Vorjahresmonat insgesamt 8,6% mehr Bestellungen. Die Inlandsaufträge stiegen um 6,8%, die Auslandsaufträge um 9,9%. In den gesamten ersten drei Quartalen dieses Jahres belief sich das Auftragsplus auf 10,2% gegenüber Vorjahr. Hier waren die Impulse aus dem In- und Ausland mit 9,4 respektive 10,8% ähnlich stark. Die um Preiseffekte bereinigte Produktion der deutschen Elektroindustrie hat im September indessen nur um 1,2% gegenüber Vorjahr zugelegt. „Der Anstieg war spürbar geringer als im Durchschnitt der

acht Monate davor“, sagt Dr. Andreas Gontermann, ZVEI-Chefvolkswirt. Von Januar bis September wuchs der Branchenoutput damit um 4,4% im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum. Zwar haben die Elektrounternehmen ihre Produktionspläne im Oktober unterm Strich gesenkt. Allerdings wollen 17% der Firmen ihren Output in den nächsten drei Monaten weiter steigern und nur fünf Prozent senken. Der Rest plant mit einem gleichbleibenden Produktionsniveau. Der nominale Umsatz der heimischen Elektrobranche nahm auch im September dieses Jahres zu. Mit 16,9Mrd.€ lag er um 2,4% höher als im Jahr zuvor. Wie bei der Produktion fiel der Zuwachs auch hier deutlich niedriger aus als im Schnitt der ersten acht Monate. Der Inlandsumsatz stieg im September um 2,9% auf

8,1Mrd.€, der Auslandsumsatz um 2,1% auf 8,8Mrd.€. Im Gesamtzeitraum der ersten neun Monate dieses Jahres kamen die Branchenerlöse auf 140,5Mrd.€, womit sie ihren entsprechenden Vorjahreswert um 6,9% übertrafen. Der Inlandsumsatz lag bei 66,8Mrd.€ (+4,6%) und der Auslandsumsatz bei 73,7Mrd.€ (+8,9%). Das Geschäftsklima hat sich im Oktober auf hohem Level kaum gegenüber Vormonat verändert.

Flexibler?
Geht's nicht!

JETZT
entdecken, warum!

- Anzeige -

Light + Building 2018 mit neuen Themen und 2.600 Ausstellern



Bild: TeDo Verlag GmbH

‘Vernetzt – Sicher – Komfortabel’ lautet das Motto der Light + Building in Frankfurt am Main. Mit diesem neuen Leitthema, neuen Themenschwerpunkten, einer neuen Sonderschau und einer zusätzlichen Hallenebene geht die Welt-

leitmesse vom 18. bis 23. März 2018 an den Start. Im Mittelpunkt stehen dabei die Treiberthemen ‘Smartifizierung des Alltags’ sowie ‘Ästhetik und Wohlbefinden im Einklang’. Die Industrie zeigt auf der weltgrößten Messe für Licht und Gebäudetechnik intelligente und vernetzte Lösungen, zukunftsweisende Technologien und aktuelle Designtrends, die sowohl die Wirtschaftlichkeit eines Gebäudes erhöhen als auch den Komfort und das Sicherheitsbedürfnis der Nutzer steigern. Die Innovationsmesse vereint alle stromgeführten Systeme der Gebäudetechnik und fördert die integrierte Gebäudeplanung mit einem in Breite und Tiefe einzigartigem Produktspektrum. Alle Markführer haben sich bereits angemeldet. Erwartet werden rund 2.600

Aussteller, die ihre Weltneuheiten für Licht, Elektrotechnik sowie Haus- und Gebäudeautomation präsentieren. „Die Light + Building gibt großen Ideen und entscheidenden Impulsen ein Zuhause. Wir freuen uns daher über die sehr positive Resonanz der Aussteller und sind uns sicher, dass die Light + Building auch 2018 wieder ihre einzigartige Leitmessefunktion untermauern wird“, sagt Wolfgang Marzin (Bild), Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Frankfurt. Mit ihren zentralen, auf ganzheitliche Lösungen ausgerichteten Querschnittstechnologien hat die Elektrotechnik eine zentrale Funktion innerhalb der Gebäudetechnik. So findet man nur auf der Messe elektrotechnische Lösungen im Kontext anderer Gewerke.

„50°C am Arbeitsplatz. Im Winter! Hält das ein Schaltschrank aus?“

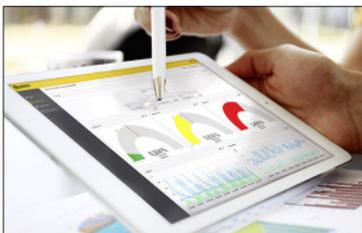
LET'S TALK ABOUT

Für alle Ihre Fragen gibt es Antworten auf der SPS IPC Drives 2017
Halle 5, Stand 111 [Jetzt Frage stellen](#)

SCHALTSCHRÄNKE
STROMVERTEILUNG
KLIMATISIERUNG
IT-INFRASTRUKTUR
SOFTWARE & SERVICE

FRIEDHELM LOH GROUP www.rittal.de

- Anzeige -



Heute sehen – was morgen nicht passiert

Die webbasierte Software **POWERSCOUT®** von **Bender** informiert Sie über den Zustand Ihrer elektrischen Anlage. Einblicke in die Elektroinstallation der NürnbergMesse erleben Sie live auf der SPS/IPC/Drives bei Bender in **Halle 4 Stand 351**. Mehr [hier](#)

Menekes ausgezeichnet



Bild: Menekes Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Die besten Mitarbeiter bekommt – und hält – auf Dauer nur, wer gute Leistungen fördert, forciert und honoriert, so die einleitenden Worte aus dem Bericht zur Studie 'Top Karrierechancen' aus der aktuellen Focus Money. Die Firma Menekes Elektrotechnik ging aus dieser Studie, mit 100 erreichten von 100 möglichen Punkten, als Branchensieger Elektrotechnik hervor. Das unabhängige Portal Deutschland Test untersuchte bereits zum zweiten Mal die 10.000 größten Unternehmen in Deutschland hinsichtlich der gebotenen Karrierechancen. Kriterien für die Bewertung waren dabei neben der Entwicklung der Beschäftigtenzahl unter anderem die Personalentwicklung, Mitarbeitertreue und -förderung sowie das soziale Engagement des Unternehmens.

Slat verstärkt Außendienst



Francois Beneteau (Bild) verstärkt ab sofort das Vertriebsteam der Firma Slat im Außendienst. Seine Region umfasst den Nordwesten Deutschlands. Zu seinen Aufgaben gehört es, neue Märkte für das gewachsene Portfolio an DC-USVs zu erschließen, neue OEM-Kunden, Fachrichter und Distributoren zu akquirieren und die Bestandskunden professionell zu betreuen.

Die digitale Transformation im Fokus



Bild: Wago Kontakttechnik GmbH & Co. KG

„Die digitale Transformation ist für uns ein wichtiger Erfolgsfaktor. Wago setzt hier einen klaren strategischen Fokus, der alle Unternehmensbereiche umfasst und sich konsequent an den Bedürfnissen unserer Kunden ausrichtet“, erklärt Chief Marketing Officer Christian Sallach (Bild), der im Mai dieses Jahres auch das neu geschaffene Geschäftsleitungsressort 'Digital Transformation Office' in der Position des Chief Digital Officer bei Wago übernommen hat. Hier werden alle Digitalthemen des Unternehmens strategisch gebündelt und vorangetrieben. Wago steht seinen Kunden mit neuen Produkten und Services als Partner zur Seite. Diesen Anspruch unterstreicht das

Unternehmen auch auf der diesjährigen SPS IPC Drives, Europas führender Fachmesse für elektrische Automatisierung. Unter dem Leitthema 'Das ist die digitale Zukunft – auf dem Weg zur Smart Factory' präsentiert Wago seine Lösungen aus den Bereichen Sensor-/Aktorintegration, Cloudconnectivity, Cybersecurity, Wandlungsfähige Produktionsprozesse, Horizontale Vernetzung und Smart Data.

www.icotek.com

icotek®
smart cable management.

Mit dem
Stecker durch
die Wand



Steuerungs- und Schaltanlagenbau 4.0 live

Wie lassen sich Prozesse im Steuerungs- und Schaltanlagenbau beschleunigen, Gewinnspannen erhöhen, Personalkosten senken und Lieferzeiten verringern? Antworten auf diese Fragen erhielten rund 50 Geschäftsinhaber, Planer und Verantwortliche aus dem Steuerungs- und Schaltanlagenbau auf dem ersten Rittal Automation Day am 26.10. in Haiger. Experten von Rittal, Eplan und Bauer Systeme stellten im Rittal Innovation Center konkrete und praxisnahe Lösungen für den Steuerungs- und Schaltanlagenbau 4.0 vor. Im Fokus standen die alltäglichen Herausforderungen der Branche. „Schaltanlagenbauer stehen unter hohem Kostendruck. Sie können diesen in der Regel nicht weiterge-



ben und müssen ihn intern kompensieren“, sagt Jan Henry Schall, Leiter Rittal Innovation Center, zu Beginn seines Vortrages. Hohe Personalkosten für erfahrene Facharbeiter, geringere Margen an den Geräten und Komponenten, hohe Varianz in der Kundenanforderung sowie zunehmender Wettbewerb aus Niedrigpreisländern seien u.a. Gründe für einen erhöhten Kostendruck.

NETWORK 2018 SCHALTSCHRANKBAU

Die Roadshow in Essen | Frankfurt | Berlin | Hamburg | Stuttgart | Ingolstadt

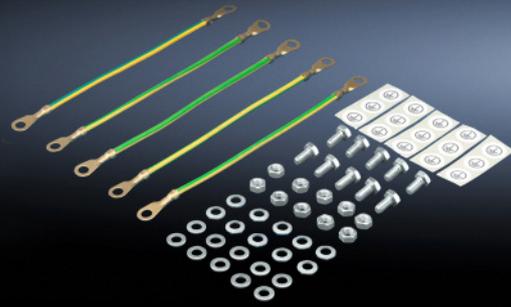
 Jetzt Anmelden



Wie erde ich einen Schaltschrank richtig?

Unser neuer Experten-Schaltschrank-Tipp für Sie!

► Erfahren Sie mehr



SCHALTSCHRÄNKE

STROMVERTEILUNG

KLIMATISIERUNG

IT-INFRASTRUKTUR

SOFTWARE & SERVICE

FRIEDHELM LOH GROUP

www.rittal.de

Die Hager Group macht Marketing und Technik zu Vorstandsthemen



Bild: Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Der Aufsichtsrat der Hager SE hat in seiner Sitzung vom 10. November Mike Elbers (links im Bild) und François Lhomme in den Hager Group Vorstand berufen. Mike Elbers wird sich als Chief Marketing Officer um die Bereiche Solution Development und Marketing kümmern. Als Chief Technical Officer wird François Lhomme die Themen Technik, Engineering und Value Chain verantworten. Das Mandat der beiden neuen Vorstandsmitglieder beginnt am 1. Januar 2018. Mike Elbers ist ein ausgewiesener Marketingspezialist, der im Laufe seiner Karriere in unterschiedlichen

internationalen Führungspositionen gearbeitet hat. 2012 wechselte er von Office Depot International zur Hager Group, wo er als Senior Vice President zunächst für das Market Segment Central Europe und danach für die Region Europe zuständig war. François Lhomme kam 2006 von Eaton Controls zur Hager Group. Sein ausgeprägtes technisches Fachwissen hat er in verschiedenen Positionen bis zuletzt als Senior Vice President für Engineering & Operations unter Beweis gestellt. Beide sind Mitglieder des Group Management Committees (GMC), das den Vorstand in operativen und strategischen Fragen berät. Mit der Erweiterung des Vorstands wird das GMC aufgelöst. Ab Januar 2018 wird der Hager Group Vorstand damit aus fünf Personen bestehen.

Labels ohne Nutzen im Maschinenbau

Labels sollen Verbrauchern zur besseren Orientierung dienen – bei Investitionsgütern aber sind sie überflüssiger Kostenfaktor und Innovationshemmnis für Hersteller.

„In Theorie und Praxis finden sich keine Argumente für obligatorische Produktlabels im Maschinenbau“, sagt Dr. Manfred Wittenstein, Aufsichtsratsvorsitzender der Wittenstein SE, anlässlich der Veröffentlichung der Impuls-Studie 'Nutzen von Labels'. Die Studie weist nach, dass Labels als Informationsquelle im Maschinenbau bedeutungslos sind, weil im Business-to-Business-Geschäft (B2B) bereits gut informierte Käufer und Verkäufer zusammenkommen.

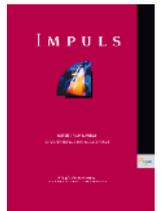


Bild: VDMA e.V.

Im Gewerbegebiet Malchow ist die Energie wieder im Fluss



Bild: Ormazabal GmbH

Um die Versorgungssicherheit im Gewerbegebiet Malchow zu erhöhen, veranlassten die Stadtwerke Malchow den Bau eines neuen Schalthauses. Die Station sollte einen Raum für die Mittel- und Niederspannung sowie einen Bereich für den Transformator beinhalten. Vorgesehen war eine Mittelspannungsschaltanlage, die unter anderem eine hohe Verfügbarkeit gewährleistet und mit Schutzrelais der neuesten Generation ausgestattet ist. Darüber hinaus sollten Netzanalysegeräte zur Überwachung der Netzqualität eingebaut sein. All diese Anforderungen erfüllt die Schaltanlage Gae630-1ts-4lsv/5-1lsv/6 von Ormazabal. Der Mittelspannungsexperten hat eine kundenspezifische Lösung realisiert.

Jacob

Die WADI-Familie bekommt Unterstützung von der WADI heat

Die neue WADI heat Kabelverschraubung mit grünem Dichteinsatz aus FKM ist extrem widerstandsfähig gegen hohe, thermische Belastungen und Temperaturschwankungen im Bereich von -40 °C bis +200 °C. In der Ausführung mit einem Verschraubungskörper aus Edelstahl 1.4404 zeichnet sich die WADI heat durch die sehr gute Beständigkeit gegen viele Chemikalien und aggressive Medien aus. Die WADI heat erfüllt die Schutzarten IP66, IP67 und IP69.

- Anzeige -

Neue Normen und Normentwürfe der DKE

Mit Klick auf den Mehr-Button finden Sie eine Auswahl neuer Normen der Deutschen Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (DKE). Die komplette Liste neuer Normen und Normentwürfe können Sie online unter www.vde-verlag.de/normen/neuerscheinungen/ einsehen und diese bei Bedarf online bestellen. Auszüge aus DIN-Normen mit VDE-Klassifikation sind für die angemeldete limitierte Auflage wiedergegeben mit Genehmigung 322.015 des DIN Deutsches Institut für Normung e.V. und des VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V. Für weitere Wiedergaben oder Auflagen ist eine gesonderte Genehmigung erforderlich. Maßgebend für das Anwenden der Normen sind deren Fassungen mit dem neuesten Ausgabedatum, die bei der VDE Verlag GmbH, Bismarckstr. 33, 10625 Berlin, www.vde-verlag.de und der Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, erhältlich sind.

mehr

VDE DIN



Bild: ©[vege]/Fotolia.com
©[SG-design]/Fotolia.com

Flexible und pragmatische Lösungen für die Energieverteilung

ORMAZABAL
velatía50
1967 / 2017

Reliable innovation. Personal solutions.

Know-how zur Auswertung von Industrie-4.0-Daten fehlt häufig

Etwa jedem zweiten mittelständischen Industriebetrieb fehlen sowohl das Wissen als auch die technische Ausstattung, um industrielle Daten auswerten zu können. Da bereits drei Viertel der Unternehmen Maschinenwerte beim Kunden erfassen oder eigene Daten an ihre Ausrüster liefern, bleiben demnach viele dieser Informationen ungenutzt beziehungsweise werden falsch interpretiert. Das sind Ergebnisse der

Studie 'Industrieller Mittelstand und Finanzierung 4.0'. Der digitale Mittelstandsfinanzierer Creditshef hat dafür zusammen mit der TU Darmstadt 187 Vorstände und Geschäftsführer befragt. Das Internet der Dinge und die Finanzierung wachsen immer stärker zusammen: 47% der mittelständischen Industrieunternehmen in Deutschland arbeiten bei Investitionsentscheidungen bereits mit einem Modell, das indus-

trielle Daten in einen Zusammenhang zu den Finanzkennzahlen stellt. Weitere 42% der befragten Firmen sind gerade dabei, ein solches Modell aufzubauen. „Bisher nutzt knapp jeder zweite Industriebetrieb die Daten aus seiner Produktion für interne Finanzierungsentscheidungen, wie unsere Studie zeigt“, erläutert Prof. Dr. Dirk Schiereck von der TU Darmstadt, der die Untersuchung wissenschaftlich begleitet hat.

Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel

Anlässlich der gerade in Bonn zu Ende gegangenen Weltklimakonferenz COP 23 bekräftigte Schneider Electric sein Ziel, bis zum Jahr 2030 klimaneutral zu werden. 2015 veröffentlichte das Unternehmen auf der COP 21 in Paris seine '10 Commitments for Sustainability' (10 Verpflichtungen im Sinne der Nachhaltigkeit). Diese Verpflichtungen wurden am 'Planet & Society Barometer' ausgerichtet, der Sustainability Scorecard des Unternehmens, und tragen zu den Zielen der UN für nachhaltige Entwicklung bei. Diese Verpflichtungen stehen im Einklang mit den Zielen des Unternehmens, seine Werke und Standorte bis zum Jahr 2030 CO2-neutral zu machen und ein kohärentes Branchenökosystem aufzubauen, das sowohl Lieferanten als auch Kunden mit einschließt.

Ifo Weltwirtschaftsklima unverändert gut

Bild: ifo Institut

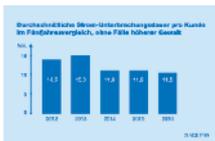


Das Ifo Weltwirtschaftsklima bleibt unverändert gut. Zwar beurteilten die Experten die aktuelle Wirtschaftslage deutlich positiver als noch im April. Ihre optimistischen Erwartungen für die kommenden Monate nahmen sie aber etwas zurück. Die Erholung der Weltwirtschaft dürfte sich im zweiten Halbjahr

2017 mit abgeschwächtem Tempo fortsetzen. Das Klima verbesserte sich vor allem in den fortgeschrittenen Volkswirtschaften etwas, dort insbesondere im Euroraum. Nur im Vereinigten Königreich kam es zu einem regelrechten Einbruch von +4,7 auf minus -46,3 Saldenpunkte. Dämpfend wirkten zudem die Schwellen- und Entwicklungsländer. Die Konjunkturerwartungen trübten sich in fast allen Weltregionen ein.

Kohleausstieg mit (Sach)verstand

Bild: VDE Verband der Elektrotechnik



Der Technologieverband VDE mahnt die Parteien zur Besonnenheit. „Bei den Sondierungsgesprächen der Parteien für eine neue Bundesregierung muss beim Thema Kohleausstieg mit Sachverstand vorangegangen werden“, fordert Ansgar Hinz, CEO des VDE die Parteien auf. Auch wenn von

der Energiebilanz eine Abkehr von Kohlenstoffemissionen bis 2020 möglich sei, so hinken der dafür notwendige Netzausbau und die Kommunikationsinfrastruktur, vor allem im Verteilnetz, deutlich hinter dem Plan her. Hinz: „Wir gehen davon aus, dass bis 2030 die Klimaziele erreicht werden können, wenn der verstärkte Ausbau der erneuerbaren Energien im Gleichschritt mit dem Ausbau des Stromnetzes erfolgt.“

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verleger Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)

Redaktion Kai Binder (Chefredakteur, -139)
Jürgen Wirtz (Redaktion, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste Nr. 1/2017.

Grafik Verena Vornam (-441)
Laura Jasmin Weber (-442)

Event: SPS IPC Drives
Datum: 28.11.2017 bis 30.11.2017
Ort: Nürnberg
Homepage: www.mesago.de/de/SPS/home

Event: All About Automation
Datum: 24.01.2018 bis 25.01.2018
Ort: Hamburg
Homepage: www.automation-hamburg.com/de/

Event: Network SCHALTSCHRANKBAU 2018
Datum: 01.02.2018
Ort: Essen
Homepage: www.schaltschrankbau-magazin.de/network-2018